

# PROGRAMM

Enthüllung und Segnung des „Mahnmals für Zivilcourage“  
am Bahnhof in München-Solln am Donnerstag,  
12. September 2013 um 13:00 Uhr

ab 12:30 Uhr Ankunft der Gäste

13:00 Uhr Begrüßung durch Katrin Müller-Hohenstein  
Moderatorin

Grußworte von Uli Hoeneß  
Kuratoriumsvorsitzender der Dominik-Brunner-Stiftung

Ansprache von Alois Meier  
Vorstandsvorsitzender der Dominik-Brunner-Stiftung

## *Musikalische Einlage*

Ansprache von Dr. Ludwig Spaenle  
Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus

Ansprache von Christine Strobl  
Zweite Bürgermeisterin der Stadt München

## *Musikalische Einlage*

Ansprache von Klaus-Dieter Josel  
Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn AG

Enthüllung der Skulptur

Erläuterungen des Künstlers Stefan Rottmeier

## *Musikalische Einlage*

Segnung durch Bischofsvikar Rupert Graf zu Stolberg  
und Stadtdekanin Barbara Kittelberger  
Katholische und evangelisch/lutherische Kirche

ca. 15:00 Uhr Schlussworte von Alois Meier

## *Musikalische Einlage*

Musikalische Umrahmung:  
Chor der Polizei München

**Zusammenhalt macht stark!**



Modell des „Mahnmals für Zivilcourage“  
von Stefan Rottmeier

*„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun,  
sondern auch für das, was wir nicht tun.“*  
(Molière)

Dominik Brunner ist als Helfer mit Zivilcourage, am 12.09.2009 am S-Bahnhof München Solln, Opfer eines brutalen Gewaltverbrechens geworden. Er hat nicht wegesehen, sondern selbstlos geholfen, als andere in Not waren.

Im Gedenken an diese mutige Tat und diesen besonderen Menschen empfinden die Stifter die Pflicht, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und gründeten daher die „Dominik-Brunner-Stiftung“.

Diese Stiftung soll dazu beitragen, dass die Gesellschaft sich nicht durch Brutalität und Gewalt entmutigen lässt. Sie soll ein Zeichen setzen, dass in unserer Gesellschaft nicht Gleichgültigkeit, sondern Menschlichkeit, Nächstenliebe, Bürgersinn und Zivilcourage als zentrale Werte gestärkt werden.

[www.dominik-brunner-stiftung.de](http://www.dominik-brunner-stiftung.de)



† 12. September 2009

## Zum Gedenken an den gewaltsamen Tod von Dominik Brunner

Er musste sterben, weil er Zivilcourage zeigte und vier Schüler selbstlos vor gewalttätigen Jugendlichen schützte.  
Ihm kam niemand zu Hilfe.

**Enthüllung und Segnung des  
„Mahnmals für Zivilcourage“  
am Bahnhof in München-Solln  
am 12. September 2013**